Modulbeschreibung 24-BAGG_a Bachelorarbeit

Fakultät für Mathematik

Version vom 18.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/533087555

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

24-BAGG_a Bachelorarbeit

Fakultät

Fakultät für Mathematik

Modulverantwortliche*r

PD Dr. Walter Hoh

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig nach wissenschaftlichen Grundsätzen zu arbeiten und mathematische Sachverhalte eigenständig schriftlich angemessen darzustellen. Sie können den Erarbeitungsprozess fachlich und methodisch reflektieren.

Lehrinhalte

In der Regel entwickelt sich das Thema der Bachelorarbeit im Rahmen eines vorbereitenden Seminars. Dort erarbeiten sich die Studierenden selbstständig unter Anleitung einen mathematischen (meistens englischen) Text und können diesen anschließend im Seminar in einem Vortrag vorstellen. Die Studierenden werden bei der Arbeitsplanung von der Dozentin bzw. dem Dozenten beraten. Die Studierenden reflektieren den Erarbeitungsprozess nach Abgabe der Bachelorarbeit im Rahmen eines Gesprächs mit den Gutachter*innen.

Empfohlene Vorkenntnisse

Zur Bachelorarbeit wird ein begleitendes Seminar angeboten, das auf das Erstellen der Bachelorarbeit vorbereitet. Die Teilnahme an diesem Seminar ist nicht verpflichtend, wird aber dringend empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

24-B-SP oder 24-B-SPGG

Erläuterung zu den Modulelementen

In der Bachelorarbeit wird ein größeres mathematisches Thema nach wissenschaftlichen Grundsätzen erarbeitet, in angemessener Weise dargestellt. Der Erarbeitungsprozess wird im Rahmen als Teil der Bachelorarbeit vorgesehenen Gesprächs reflektiert. Die entsprechenden Kompetenzen werden in der benoteten Prüfungsleistung nachgewiesen.

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Betreuer*in der Bachelorarbeit (i.d.R. Lehrende*r eines Bachelorseminars) und Zweitgutachter*in *Die Bachelorarbeit ist eine eigenständige wissenschaftliche, schriftliche Ausarbeitung im Umfang von in der Regel 15 bis 30 Seiten (ohne Titelblatt, Abstract, Inhalts-, Abbildungs- Tabellen- und Literaturverzeichnis, Tabellen, Abbildungen, Anhang und Selbständigkeitserklärung). Sie wird mit einem mathematischen Textsatzprogramm (z.B. LaTeX) erstellt. Studierende zeigen, dass sie eine einfach strukturierte wissenschaftliche Aufgabenstellung aus dem Themenspektrum des Studiengangs eigenständig und innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeiten können.* *Studierende nehmen hierzu, in der Regel im Rahmen eines Bachelorseminars, in dem mögliche Themenbereiche für die Bachelorarbeit erarbeitet werden, Kontakt mit einem*einer Betreuer*in auf. Die finale Aufgabenstellung wird verantwortlich von der*dem Betreuer*in ausgegeben.* *Die Bachelorarbeit besteht aus drei Teilen:* ○ *Einarbeitung in das Themengebiet, auch durch die Teilnahme an einem begleitenden Seminar (Vorbereitungsphase)* ○ *Bearbeitung der ausgegebenen Aufgabenstellung und Verfassen der Bachelorarbeit (Abschlussphase)* ○ *Reflexionsgespräch über den Erarbeitungsprozess im Umfang von 10-15 Minuten, in der die Studierenden ihre Bachelorarbeit kurz vorstellen und Fragen zur Entstehung der Arbeit beantworten* *Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit (Vorbereitungs- und Abschlussphase) beträgt insgesamt 6 Monate. Die Abschlussphase dauert 8 Wochen. Sie beginnt mit der Ausgabe einer Aufgabenstellung und der Anmeldung der Arbeit im Prüfungsamt. Die Arbeit ist fristgerecht in digitaler Form im Prüfungsamt abzugeben. Das Reflexionsgespräch wird mit Erst- und Zweitgutachter*in geführt. Dieses Gespräch erfolgt gemäß den Fakultätsstandards und ist mit der Erstellung der Arbeit ausreichend vorbereitet.* *Weitere Regelungen zur Bachelorarbeit sind § 15 der Prüfungsrechtlichen Rahmenregelungen zu entnehmen.*	Bachelorarbeit	1	300h	10

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen